

# NEWSLETTER

Ausgabe No. 6 | 2010

1. Juni 2010

## Themen in dieser Ausgabe:

- Neues Programm 2010
- Besondere Kurse
- China „mittendrin“
- Tag der offenen Tür
- Dozentin Barbara Termion-Höckmann

## Aktuelle Sprachtrainings

Für Unternehmen / Fach- und Führungskräfte

zugeschnittene Sprach- und interkulturelle Trainings

fon: 0231. 838 00 71

Firmensprachtraining im In- und Ausland

In allen Sprachen- muttersprachige Trainer Einzel- Gruppenunterricht | fremdsprachiges Präsentationstraining | Aussprache- und Lesetraining situationsbezogene Trainings

fon: 0231. 838 00 71

## Impressum

V.i.S.d.P.: Marc Frese  
Redaktion: Martina Plum  
Inka Freundlieb  
Auslandsgesellschaft  
Deutschland e.V.  
Steinstr. 48 | 44147 Dortmund  
plum@auslandsgesellschaft.de

fon: 0231. 838 00-72  
www.auslandsgesellschaft-  
deutschland.de  
plum@auslandsgesellschaft.de

## Neues Programm 2010 beginnt

Am 6. September 2010 startet in der Auslandsgesellschaft Deutschland e.V. (AgD) das 2. Semester 2010. In 175 Kursen werden 24 Sprachen gelehrt und gelernt. Während den Öffnungszeiten 10 - 18 h kann sich jeder einstudieren und beraten lassen, damit jeder seinen persönlich bestgeeigneten Kurs belegen kann.

Zum Standard-Angebot gehören Fremdsprachentrainings von **Arabisch bis Ungarisch**, vormittags oder nach Feierabend, Intensivkurse am Wochenende, Kommunikationskurse für Freizeit und Beruf sowie **Vorbereitungskurse für**

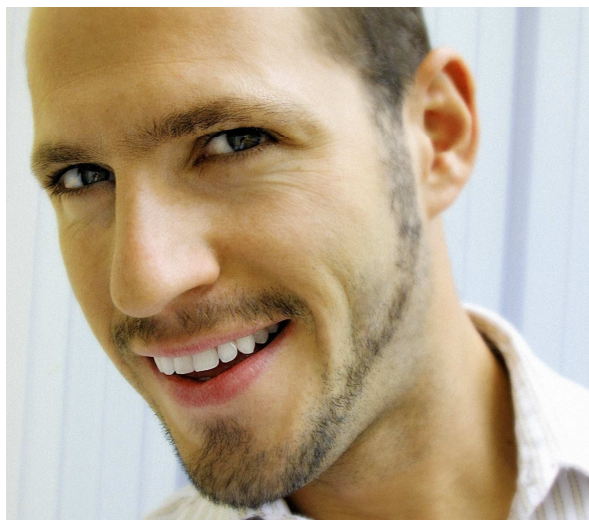
**international anerkannte Sprachzertifikate in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch**. Schnell eine Sprache mit einem bestimmten Ziel erlernen - für ein Assessment Center etwa, oder, um sich kurzfristig auf einen Auslandsaufenthalt vorzubereiten - immer mehr Personen entscheiden sich allerdings über das Standard-Angebot hinaus für den Einzel- und Kleingruppen-Unterricht. Insofern gilt: Wer die Sprache oder den Kurs seiner Wahl im Angebot nicht findet, sollte einfach anrufen.

Die **Schüler-Sprachkurse** am Nachmittag und in den Schulferien (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Latein und Chinesisch) genießen immer größere Beliebtheit; weit über 1.000 Schüler der Klassen 5 bis 13 nahmen im vergangenen Jahr daran teil. In Dortmund gibt es am 22.07.2010 ein Highlight. Der in Dublin geborene Mark Bennett spielt irischen Folk und verrät einiges über keltische Kultur.

Für die die es noch intensiver mögen bieten wir neben den Intensiv-Schülersprachkursen in Dortmund auch **Intensiv-Schülersprachtrainings in Bad Honnef (19.07 - 23.07.2010)** und am **Biggesee (08.08 - 13.08.2010)** an. Bei diesen Kursen wird neben der guten Motivation und dem einhergehenden Erfolg auch eins nicht vergessen: Entspannung, Bewegung und Erholung. Freude am Lernen und Spaß bei allen Erkundungen - das ist die Devise! Neben den Kursen stehen auch diesen Sommer folgende besondere Kurse bei der AgD an: **China "mittendrin": Interkulturelles Seminar** mit dem China Experten Prof. Dr. Marcus Hernig am 9. Juli 2010 | 9.00 - 17.00 h. Im Mittelpunkt stehen Profile und Wissen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Chinesen und Deutschen. Das Seminar richtet sich v.a. an Unternehmen und ihre Mitarbeiter, die mit China handeln.

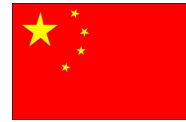
Oder aber auch Englisch lernen einmal anders - das bieten diese Kurse: **Time to Chill'n Chat** - Get the sounds of Music and the beat of English: Do, 16. + 23.09. (17.15 - 20.30 h) + Fr, 17. + 24.09. (16.45 - 20.00 h) sowie **Time to talk'n travel** - City lights: Discover New York; jeweils Do, 02. + 09.12 (17.15 - 20.30 h) + Fr, 03. + 10.10.2010 (16.45 - 20.00 h).

Info: 0231. 838 00 37/-38 | info@auslandsgesellschaft.de



Intensiv-Schülersprachkurse: Sommerferien	19.07.- 23.07.2010	23.08. - 27.08.2010
Herbstferien:	11.10. - 15.10.2010	18.10. - 22.10.2010

## China „mittendrin“ Interkulturelles Seminar



Am 9. Juli 2010 (9 – 17 h) findet im Haus der Auslandsgesellschaft Deutschland e.V. (AgD) das interkulturelle Seminar China „mittendrin“ statt. Im Mittelpunkt stehen Profile und Wissen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Deutschen und Chinesen aus der Insider-Perspektive. Zielgruppe des Seminars sind Händler, die Geschäftsbeziehungen nach China haben oder sie planen. Die Leitung des Seminars übernimmt Prof. Dr. Marcus Hernig. Der 42-jährige gebürtige Dortmunder ist zu Hause in China – im Land der Gegensätze. Chinesisch und Englisch fließend sind nur zwei Sprachen von fünf, die er spricht. Von 1996 bis 1998 verfolgte er eine Lehrtätigkeit an der Universität Nanjing/VR China. Kurz darauf promovierte er 1999 zum Dr. phil. an der Ruhr-Universität Bochum mit dem Dissertationsthema „China und die interkulturelle Germanistik – Einzelfallstudien zur Situation und Entwicklung der chinesischen Germanistik“. Seit 2005 leitet Prof. Dr. Marcus Hernig Trainingsseminare mit Kulturbezug für Mitarbeiter internationaler Firmen wie zum Beispiel BOSCH, SIEMENS, BAYER, BMW, PORSCHE, VW und vieler mittelständischer Unternehmen. Im Rahmen freier Kulturarbeit arbeitet er u.a. für das Goethe-Institut, das Deutschlandradio oder als Autor der deutschen Wochenzeitung FREITAG.

Infos: 0231. 838 00 71 | [info@auslandsgesellschaft.de](mailto:info@auslandsgesellschaft.de)

## Tag der offenen Tür



**Wie immer: Am Tag der Offenen Tür stehen bei der AgD die Sprachen im Mittelpunkt. Am 4. September (10-17h) kann sich jeder anmelden, beraten und einstufen lassen – und das für 26 Sprachen von Arabisch bis Ungarisch.**

Wer sprachliche Unterstützung im Beruf braucht oder einfach nur aus Spaß und Leidenschaft eine neue Sprache lernen will, findet bei uns genau das richtige Angebot!

Boris Gott, der bekannte Nordstadt-Barde, wird nach seinem erfolgreichen Auftritt bei unserem Sommerfest 2009 gemeinsam mit dem „König vom Borsigplatz“ Ilhan Atasoy für Stimmung sorgen.

**Das 2. Semester 2010 startet am 6. September**  
Infos: 0231. 838 00 72 | [info@auslandsgesellschaft.de](mailto:info@auslandsgesellschaft.de)

## Barbara Temion-Höckmann

Direkt aus der Metropole Chicago in den Ruhrpott – das muss ein Schock gewesen sein. Barbara Temion-Höckmanns (60) Schock aber wurde abgefedert. Schließlich kam sie – wie so viele – der Liebe wegen nach Dortmund. Sie kam und blieb. Und bleibt auch heute noch der AgD erhalten. Das ist gut so. Schließlich kann man bei ihr Englisch lernen. Und das richtig gut. Bringst sie doch auch den american way of life mit. Die Zurückhaltung der Deutschen gegenüber der amerikanischen Kultur kann sie nicht nachvollziehen. „Schließlich ist alles bei uns vor allem europäischen Ursprungs.“ Die Englisch-Dozentin ist viel rumgekommen: Sie ist geboren in London, hat studiert in Illinois, in Warschau, danach als Assistentin des Direktors in einer Klinik gearbeitet. Zwei Jahre hat sie in Tansania verbracht, bevor sie 1983 nach Dortmund kam. Eingesprungen bei der Auslandsgesellschaft ist sie 2004, als ihre beiden erwachsenen Töchter sie anriefen: „Mama, du musst in einer halben Stunde hier sein und unterrichten.“ „Danach durfte ich nicht mehr weg.“ Der Unterricht macht ihr großen Spaß. „Vor allem, wenn ich sehe, wie die Kinder Lust kriegen, wenn sie die Sprache verstehen und sie dann auch gerne sprechen.“ Weniger schön findet sie die vielen Anglizismen in der deutschen Sprache. Das sei manchmal sogar richtig falsch. Gut, dass wir Dozenten haben, die uns den Spiegel vorhalten. Gut, dass sie kam und blieb – die Englisch-Dozentin Barbara Temion-Höckmann.

